

**Unterrichtung**  
durch die Bundesregierung

**Über- und außerplanmäßige Ausgaben des Bundes im 4. Vierteljahr  
des Haushaltsjahres 1996**

Gemäß § 37 Abs. 4 BHO übersende ich die Zusammenstellung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben im 4. Vierteljahr des Haushaltsjahres 1996:

Einzelplan/ Kapitel/ Titel	Einzelplan-/Kapitelbezeichnung/Zweckbestimmung Begründung der Mehrausgabe	Ansatz laut Haushaltsplan 1996 TDM	Über-/außerplanmäßige Ausgabe TDM
1	2	3	4

**01 Bundespräsident und Bundespräsidialamt**

**01 03 Bundespräsidialamt**

527 02	Reisekostenvergütungen für Auslandsdienstreisen <i>Zwingend erforderliche Reise von Mitarbeitern des Amtes nach Washington.</i>	20	12
--------	--	----	----

**02 Deutscher Bundestag**

**02 01 Deutscher Bundestag**

685 06	Zuschuß an die Restaurants, Kantinen und sonstigen Pachtbetriebe in Gebäuden des Deutschen Bundestages in Bonn und Berlin <i>Mehrausgabe aufgrund vertraglich geregelten Verlustausgleichs.</i>	3 200	338
--------	--	-------	-----

**05 Auswärtiges Amt**

**05 01 Auswärtiges Amt**

811 01	Erwerb von Fahrzeugen im Inland <i>Ersatzbeschaffung für ein durch Unfall ausgefallenes Dienstfahrzeug.</i>	270	56
--------	--	-----	----

**05 02 Allgemeine Bewilligungen**

532 04	Kosten von Staatsbesuchen in der Bundesrepublik Deutschland <i>Mehrbedarf für neun zusätzlich erforderlich gewordene Einladungen.</i>	5 750	1 570
--------	--	-------	-------

## Über- und außerplanmäßige Ausgaben im 3. Vierteljahr des Haushaltsjahres 1995

Einzelplan/ Kapitel/ Titel	Einzelplan-/Kapitelbezeichnung/Zweckbestimmung Begründung der Mehrausgabe	Ansatz laut Haushaltsplan 1996 TDM	Über-/außerplanmäßige Ausgabe TDM
1	2	3	4
<b>05 03</b>	<b>Vertretungen des Bundes im Ausland</b>		
820 11	Erwerb von bebauten Grundstücken <i>Kosten für ein Grundstück in Rom zur dringend erforderlichen gemeinsamen Unterbringung der Botschaft Rom sowie der FAO-Vertretung. Die überplanmäßige Ausgabe ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 6. Dezember 1996 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.</i>	24 000	42 786
<b>06</b>	<b>Bundesministerium des Innern</b>		
<b>06 01</b>	<b>Bundesministerium</b>		
532 07	Veranstaltungen im internationalen Bereich in Ausländer- und Asylangelegenheiten <i>Mehrkosten aufgrund der Unterzeichnung weiterer Rückübernahmeabkommen und Durchbeförderungsvereinbarungen für sich illegal im Bundesgebiet aufhaltende Ausländer.</i>	100	15
<b>06 02</b>	<b>Allgemeine Bewilligungen</b>		
532 02	Kosten für Veranstaltungen der Bundesregierung aus besonderen Anlässen <i>Kosten des Staatstraueraktes für den Vizepräsidenten des Deutschen Bundestages, Hans Klein, sowie Restkosten des Staatstraueraktes für BM a. D. Dr. Hans Katzer.</i>	40	308
<b>06 10</b>	<b>Bundeskriminalamt</b>		
686 05	Erstattungen im Zusammenhang mit der Errichtung von EUROPOL <i>Mehrbedarf wegen vorzeitiger Realisierung des EUROPOL COMPUTER SYSTEMS.</i>	3 110	200
<b>06 25</b>	<b>Bundesgrenzschutz</b>		
522 01	Einsatzverpflegung <i>Mehrbedarf aufgrund erhöhter Anzahl von Einsätzen.</i>	845	269
<b>06 40</b>	<b>Bewilligungen für Vertriebene, Flüchtlinge, Kriegsgeschädigte, Aus- und Übersiedler</b>		
642 01	Hilfen in besonderen Notfällen für deutsche Besucher aus den ost- und südosteuropäischen Staaten <i>Erstattung von Forderungen der Länder im Zusammenhang mit der Restabwicklung aufgrund der Richtlinie für Hilfsmaßnahmen zugunsten von Besuchern aus den Staaten Ost- und Südosteuropas vom 30. September 1990.</i>	-	383

Einzelplan/ Kapitel/ Titel	Einzelplan-/Kapitelbezeichnung/Zweckbestimmung Begründung der Mehrausgabe	Ansatz laut Haushaltsplan 1996 TDM	Über-/außerplanmäßige Ausgabe TDM
1	2	3	4
642 02	Kosten aufgrund des Gesundheitsabkommens mit der DDR und des Besuchsreiseverkehrs aus der ehemaligen DDR und Berlin (Ost) <i>Erstattung von Forderungen der Länder im Zusammenhang mit der Restabwicklung aufgrund des Gesundheitsabkommens mit der ehemaligen DDR (Arztrechnungen).</i>	–	61
684 09	Dotationen für die hier ansässigen bischöfl. Verwaltungen der ehem. deutschen Diözesen jenseits der Oder und Neiße sowie für Zwecke der Evangelischen Kirche der Union für das o. g. Gebiet <i>Mehrbedarf für die endgültige Ablösung der durch Vertrag zu leistenden Dotationen.</i>	937	3 970
<b>07</b>	<b>Bundesministerium der Justiz</b>		
<b>07 01</b>	<b>Bundesministerium</b>		
698 01 apl	Abgeltung von Schäden wegen verspäteter Umsetzung der EG-Pauschalreiserichtlinie in nationales Recht <i>Mehrbedarf für fällige Schadensersatzleistungen, die nach dem Vorabentscheidungsurteil des Europäischen Gerichtshofs begründet sind.</i>	–	600
<b>07 03</b>	<b>Bundesgerichtshof</b>		
539 99	Vermischte Verwaltungsausgaben <i>Mehrausgaben für die dokumentarische Aufbereitung von Entscheidungen aus dem Bereich der ordentlichen Gerichtsbarkeit für die juris-GmbH.</i>	370	8
<b>07 06</b>	<b>Bundesfinanzhof</b>		
519 01	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen <i>Notwendige Abdichtungsarbeiten nach einem Wasserschaden und Mängelbeseitigung an der Blitzschutzanlage des Dienstgebäudes.</i>	200	9
<b>08</b>	<b>Bundesministerium der Finanzen</b>		
<b>08 08</b>	<b>Bundesaufsichtsamt für das Kreditwesen</b>		
526 02	Kosten für Sachverständige <i>Mehr wegen unvorhergesehen hoher Kosten der Prüfung bei der Deutschen Kreditbank AG durch ein Wirtschaftsprüfungsunternehmen.</i>	5	165
671 01	Erstattung von Verwaltungskosten an Deutsche Bundesbank <i>Mehr infolge der Ausbildung einer höheren Anzahl an Anwärtern als bisher.</i>	70	50

Einzelplan/ Kapitel/ Titel	Einzelplan-/Kapitelbezeichnung/Zweckbestimmung Begründung der Mehrausgabe	Ansatz laut Haushalts- plan 1996 TDM	Über-/außer- planmäßige Ausgabe TDM
1	2	3	4

**09 Bundesministerium für Wirtschaft****09 02 Allgemeine Bewilligungen**

683 02 Stützung des Exports der Wirtschaft der ehemaligen DDR in  
apl RGW-Staaten – 320  
*Nachzahlung einer Zuwendung aufgrund eines rechtskräftigen Urteils.*

**10 Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten****10 02 Allgemeine Bewilligungen**

656 51 Zuschüsse zur Alterssicherung der Landwirte 4 148 000 38 386  
*Höhere durchschnittliche Rentenbeträge als bei der Aufstellung des Haushalts 1996 angenommen. Die Mehrausgabe beruht auf gesetzlicher Verpflichtung (§ 78 ALG). Die überplanmäßige Ausgabe ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 12. Dezember 1996 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.*

656 58 Zuschüsse zur Förderung der Einstellung der landwirtschaftlichen Erwerbstätigkeit 341 000 33 000  
*Leistungsbewilligungen aufgrund von Antragsüberhängen aus dem Jahr 1995. Die Mehrausgabe beruht auf gesetzlicher Verpflichtung (§ 19 FELEG). Die überplanmäßige Ausgabe (30 000 TDM) ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 27. November 1996 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.*

**11 Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung****11 02 Allgemeine Bewilligungen**

682 01 Erstattung von Fahrgeldausfällen 170 000 200 830  
*Die Erstattung von Fahrgeldausfällen sollte im Schwerbehindertengesetz zum 1. Januar 1996 neu geregelt werden; das Gesetzesvorhaben ist jedoch noch nicht verabschiedet, sondern Gegenstand eines Vermittlungsverfahrens. Die derzeit geltende Rechtslage verpflichtet den Bund zu umfangreicheren Zahlungen. Die überplanmäßige Ausgabe ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 27. November 1996 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.*

**11 12 Leistungen nach dem Arbeitsförderungsgesetz und gleichartige Leistungen**

616 31 Zuschuß an die Bundesanstalt für Arbeit 4 300 000 2 456 221  
*Leistungen nach § 187 Arbeitsförderungsgesetz infolge von unvorhergesehenen Beitragsmindereinnahmen und Mehrausgaben im Haushalt der Bundesanstalt für Arbeit. Die überplanmäßige Ausgabe ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 23. Dezember 1996 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.*

Einzelplan/ Kapitel/ Titel	Einzelplan-/Kapitelbezeichnung/Zweckbestimmung Begründung der Mehrausgabe	Ansatz laut Haushalts- plan 1996 TDM	Über-/außer- planmäßige Ausgabe TDM
1	2	3	4
681 01	<b>Arbeitslosenhilfe</b>  <i>Erhöhung der Zahl der Leistungsempfänger, verspätetes Inkrafttreten des Arbeitslosenhilfe-Reformgesetzes und Nichtinkrafttreten des Ersten Gesetzes zur Änderung des Asylbewerberleistungsgesetzes und anderer Gesetze. Die Ausgaben beruhen auf gesetzlicher Verpflichtung. Die überplanmäßige Ausgabe ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 5. Dezember 1996 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.</i>	17 000 000	1 058 470
681 05	<b>Altersübergangsgeld für Empfänger in den neuen Ländern (einschl. ehemaliges Ost-Berlin)</b>  <i>Mehrausgaben wegen höherer Empfängerzahl. Die Ausgaben beruhen auf gesetzlicher Verpflichtung. Die überplanmäßige Ausgabe ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 18. Oktober 1996 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.</i>	5 000 000	705 770
<b>11 13</b>	<b>Sozialversicherung</b>		
646 09	<b>Erstattung von Aufwendungen der BfA aufgrund der Überführung von Zusatzversorgungssystemen in die Rentenversicherung in den neuen Ländern (einschl. ehemaliges Ost-Berlin)</b>  <i>Nachzahlungen aus der Abrechnung 1995 sowie höherer Bestand an Leistungsempfängern und höhere Leistungsansprüche bei Neuzugängen als angenommen. Die Mehrausgaben beruhen auf gesetzlicher Verpflichtung. Die überplanmäßige Ausgabe ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 23. Oktober 1996 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.</i>	1 700 000	350 000
656 03	<b>Beteiligung des Bundes in der knappschaftlichen Rentenversicherung</b>  <i>Höhere Rentenausgaben in den neuen Bundesländern, die sich aus einem erhöhten Rentenbestand und einer stärkeren Rentenanpassung als geschätzt ergeben. Die Mehrausgabe beruht auf gesetzlicher Verpflichtung. Die überplanmäßige Ausgabe ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 26. November 1996 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.</i>	13 735 000	140 000
656 04	<b>Zuschüsse zu den Beiträgen zur Rentenversicherung der in Werkstätten beschäftigten Behinderten</b>  <i>Stärkerer Anstieg der Anzahl der in Werkstätten beschäftigten Behinderten. Die Mehrausgaben beruhen auf gesetzlicher Verpflichtung. Die überplanmäßige Ausgabe ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 16. Oktober 1996 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.</i>	1 100 000	38 671

Einzelplan-/Kapitel/Titel	Einzelplan-/Kapitelbezeichnung/Zweckbestimmung Begründung der Mehrausgabe	Ansatz laut Haushaltsplan 1996 TDM	Über-/außerplanmäßige Ausgabe TDM
1	2	3	4
656 06	Zuschuß des Bundes an die Rentenversicherung der Arbeiter in den neuen Ländern (einschl. ehemaliges Ost-Berlin) <i>Mehraufwendungen infolge der Neuberechnung von Renten mit Zusatz- und Sonderversorgungsanteilen nach § 307 b SGB VI. Die Mehrausgaben beruhen auf gesetzlicher Verpflichtung. Sie sind mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 8. November 1996 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.</i>	11 132 000	260 134
656 07	Zuschuß des Bundes an die Rentenversicherung der Angestellten in den neuen Ländern (einschl. ehemaliges Ost-Berlin) – siehe Begründung bei Titel 656 06	2 506 000	59 036
<b>12</b>	<b>Bundesministerium für Verkehr</b>		
<b>12 01</b>	<b>Bundesministerium</b>		
527 03	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungsangelegenheiten und in Vertretung der Interessen der Schwerbehinderten <i>Mehrbedarf insbesondere als Folge der verstärkten Reisetätigkeit im Zusammenhang mit den Personalratswahlen.</i>	1 300	100
<b>12 03</b>	<b>Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes – Bundeswasserstraßen</b>		
539 01	Entschädigungs- und Ersatzleistungen <i>Zahlungsverpflichtungen aus einem gerichtlichen Vergleich sowie aus Schadensfällen.</i>	950	1 156
<b>12 14</b>	<b>Deutscher Wetterdienst</b>		
671 01	Erstattung von anteiligen Bewirtschaftungskosten für die Schule Langen und die Flugwetterwarte bei der Flugsicherungsregionalstelle Bremen an die DFS Deutsche Flugsicherung GmbH <i>Erstattung der Personalkosten aus den Jahren 1995 und 1996.</i>	2 100	495
<b>14</b>	<b>Bundesministerium der Verteidigung</b>		
<b>14 02</b>	<b>Allgemeine Bewilligungen</b>		
698 01	Abgeltung von Schadensersatzansprüchen Dritter, soweit es sich nicht um Ansprüche aus Übungsschäden handelt <i>Mehrbedarf insbesondere als Folge von Unfällen mit Hubschraubern sowie durch einen Anstieg von Unfällen mit Kraftfahrzeugen.</i>	24 000	2 497
<b>14 08</b>	<b>Sanitätswesen</b>		
522 11	Arzneien, Verbandmittel, Brillen und orthopädische Hilfsmittel <i>Zunahme der Behandlungsfälle in den Sanitätseinrichtungen der Bundeswehr und vermehrte Verordnung von Sehhilfen und orthopädischen sowie sonstigen Heil- und Hilfsmitteln für Soldaten durch Verminderung der Tauglichkeitsanforderungen. Die Mehrausgabe beruht auf gesetzlicher Verpflichtung.</i>	104 000	5 670

Einzelplan-/Kapitel/Titel	Einzelplan-/Kapitelbezeichnung/Zweckbestimmung Begründung der Mehrausgabe	Ansatz laut Haushaltsplan 1996 TDM	Über-/außerplanmäßige Ausgabe TDM
1	2	3	4
<b>14 11</b>	<b>Bekleidung</b>		
553 01	Erhaltung der Bekleidung <i>Mehrausgaben wegen unvorhergesehener Zunahme von Reinigungs- und Instandsetzungsleistungen.</i>	36 000	528
<b>14 20</b>	<b>Wehrforschung, wehrtechnische und sonstige militärische Entwicklung und Erprobung</b>		
686 11	Betrieb <i>Ausgleich von Währungskursverlusten.</i>	33 642	401
<b>14 21</b>	<b>Wehrtechnik und Beschaffung</b>		
646 01	Erstattung an die Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL) einschließlich Verwaltungskostenzuschlag und an die Bundesanstalt für Arbeit sowie Abfindungen <i>Mehraufwendungen wegen verstärkter Inanspruchnahme des Tarifvertrages über den sozialverträglichen Personalabbau im Bereich BMVg für Arbeitnehmer gegen Einsparung bei den entsprechenden Personaltiteln.</i>	10 486	2 702
<b>17</b>	<b>Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend</b>		
<b>17 04</b>	<b>Bundesamt für den Zivildienst</b>		
671 42	Zuschüsse an Beschäftigungsstellen zur Entlastung vom Aufwand für Unterkunft, Verpflegung und Arbeitskleidung der Dienstleistenden <i>Mehrbedarf infolge gestiegener Zahl der Zivildienstleistenden.</i>	27 550	3 592
681 23	Sonderleistungen <i>Gestiegene Zahl der Anträge auf Leistungen nach dem Unterhaltssicherungsgesetz. Die überplanmäßige Ausgabe ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 23. Oktober 1996 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.</i>	91 600	32 295
<b>23</b>	<b>Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung</b>		
<b>23 02</b>	<b>Allgemeine Bewilligungen</b>		
685 09	Leistungen nach dem Entwicklungshelfer-Gesetz <i>Mehrbedarf wegen Erhöhung der Ausgaben für Krankenversicherung und Lohnersatzleistungen aufgrund einer gestiegenen Anzahl von Anspruchsberechtigten. Die Ausgaben beruhen auf gesetzlichen Verpflichtungen.</i>	8 890	737
836 05	Beteiligung der Bundesrepublik Deutschland am Kapital und am Sonderfonds der Interamerikanischen Entwicklungsbank sowie an der Interamerikanischen Investitionsgesellschaft <i>Wechselkursbedingte Mehrausgabe. Sie dient der Erfüllung unaufschiebbarer Rechtsverpflichtungen bei der Interamerikanischen Entwicklungsbank.</i>	18 301	207

Einzelplan/ Kapitel/ Titel	Einzelplan-/Kapitelbezeichnung/Zweckbestimmung Begründung der Mehrausgabe	Ansatz laut Haushalts- plan 1996 TDM	Über-/außer- planmäßige Ausgabe TDM
1	2	3	4

**25 Bundesministerium für Raumordnung, Bauwesen und Städtebau**

**25 01 Bundesministerium**

527 02 Reisekostenvergütungen für Auslandsdienstreisen 200 15  
*Mehrausgaben für zusätzliche Dienstreisen insbesondere zur Wahrnehmung internationaler Sitzungstermine und zur Prüfung von Auslandsbaumaßnahmen des Bundes.*

**25 02 Allgemeine Bewilligungen einschließlich Verwendung zweckgebundener Einnahmen für den sozialen Wohnungsbau**

642 01 Wohngeld nach dem Wohngeldgesetz 3 100 000 254 561  
*Zahlung an die Länder aufgrund gesetzlicher Verpflichtungen. Die überplanmäßigen Ausgaben sind mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 21. November 1996 (200 Mio. DM) und vom 23. Dezember 1996 (50 Mio. DM) dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.*

**30 Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft, Forschung und Technologie**

**30 04 Hochschulen, Wissenschaft und Ausbildungsförderung**

671 01 Erstattung von Verwaltungskosten des Deutschen Studentenwerkes e. V. in Bonn 189 77  
*Mehrbedarf wegen rechtlich begründeter Mehrforderungen.*

**60 Allgemeine Finanzverwaltung**

**60 04 Sonderleistungen des Bundes**

686 01 Zahlung des der Republik Österreich zustehenden Einnahmeanteils für das Zollanschlußgebiet Kleines Walsertal aufgrund Artikel 12 des deutsch-österreichischen Vertrages vom 2. Dezember 1890 4 800 645  
*Mehrausgabe wegen des unerwartet hohen Einnahmeanteils am Verbrauchsteueraufkommen.*

**60 06 Europäische Union (EU), Organisation für Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) und Europäische Banken**

836 01 Erhöhung des Kapitalanteils an der Europäischen Investitionsbank 36 000 22 515  
*Fällige Ausgleichszahlung wegen Änderung des ECU-Kurses zur Deutschen Mark. Die überplanmäßige Ausgabe beruht auf rechtlicher Verpflichtung. Sie ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 25. Oktober 1996 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.*